

## Verwaltungspraktikant\*in

Die Landespolizeidirektion Vorarlberg beabsichtigt, ehestmöglich eine Verwaltungspraktikant\*innen in der Entlohnungsgruppe v3 mit einem Beschäftigungsausmaß von 100% auf der PI Dornbirn einzustellen.

Das Praktikum ist auf 12 Monate befristet.

<b>Wertigkeit/Einstufung:</b>	v3
<b>Dienststelle:</b>	Landespolizeidirektion Vorarlberg
<b>Dienstort:</b>	6850 Dornbirn
<b>Vertragsart:</b>	Befristet
<b>Befristung:</b>	12 Monate
<b>Beschäftigungsausmaß:</b>	Vollzeit
<b>Beginn der Tätigkeit:</b>	ehestmöglich
<b>Ende der Bewerbungsfrist:</b>	28.02.2024
<b>Monatsentgelt/bezug mindestens:</b>	€ 2.395,00
<b>Referenzcode:</b>	BMI-24-0143

### Aufgaben und Tätigkeiten

- Bearbeitung/Protokollierung von Akten
- Abwicklung des Kunden-/Parteienverkehr
- Erledigung administrativer Kanzleitätigkeiten
- Arbeiten in elektronischen Datenbanken
- Durchführung von Schreibtätigkeiten (Mitarbeit und Erledigung von einfachen Verwaltungs- und Gerichtsakten)
- Entgegennahme telefonischer Anfragen

### Erfordernisse

- österreichische Staatsbürgerschaft
- Vollendung des 18. Lebensjahres bei Aufnahme
- männliche Bewerber abgeschlossener Präsenz- oder Zivildienst (bei Untauglichkeit - Bestätigung)
- EDV Anwenderkenntnisse
- Ernennungs-/Anstellungserfordernisse für die Verwendungs-/Entlohnungsgruppe A3/v3
- Absolvierung der vom Dienstgeber für diesen Arbeitsplatz vorgesehenen Aus- und Fortbildungen

## Anforderungsdimensionen

### fachspezifische Anforderungen

- Kenntnis über die Organisation des Wachkörpers und der Sicherheitsbehörden
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Bereitschaft zur Absolvierung der vom Dienstgeber für diesen Arbeitsplatz vorgesehenen Aus- und Fortbildungen
- EDV-Anwenderkenntnisse (MS Office)
- Maschinschreibkenntnisse

### persönliche Anforderungen

- Engagement und Gewissenhaftigkeit
- Hohes Maß an Selbständigkeit, Belastbarkeit
- Bereitschaft zu initiativem und eigenverantwortlichem Handeln
- Genauigkeit und Verlässlichkeit
- Sichereres und freundliches Auftreten
- Kommunikationsfähigkeit
- Verständnis im Umgang mit Menschen

## Gleichbehandlungsklausel

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

## Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Bewerbungen sind bis zum 28.02.2024 an die Landespolizeidirektion Vorarlberg zu richten

## Kontaktinformation

Landespolizeidirektion Vorarlberg  
Bahnhofstraße 45  
6900 Bregenz  
Tel 059133 80  
E-Mail: [lpd-v-buero-org-strategie-dienstv@polizei.gv.at](mailto:lpd-v-buero-org-strategie-dienstv@polizei.gv.at)